

**MiMi**

**MiMi - Das Gesundheitsprojekt.**

**Mit Migranten für Migranten.**

Interkulturelle Gesundheit in Deutschland

**Projektbearbeitung:**

**Ramazan Salman & Björn Menkhaus**



Ethno-Medizinisches Zentrum e.V.  
Königstraße 6 • 30175 Hannover  
[www.ethno-medizinisches-zentrum.de](http://www.ethno-medizinisches-zentrum.de)



BKK Bundesverband

## Gliederung



**MiMi**



BKK

- **Ethno-Medizinisches Zentrum e.V. Hannover**
- **MiMi - Das Gesundheitsprojekt**
  - **Die fünf Projektbausteine**
    1. Schulung zum(r) interkulturellen Mediator/-in
    2. Mehrsprachige Gesundheitskampagnen
    3. Mehrsprachiger Gesundheitswegweiser
    4. Projektevaluation
    5. Öffentlichkeitsarbeit, Vernetzung und Service
  - **Evaluationsergebnisse**
    - Schulung
    - Kampagnen
    - Wegweiser



Muttersprachliche und  
kulturspezifische Gesundheitsförderung und Prävention

Dolmeterservice

Training für Personal

Präventionsprojekte

Gesundheitsförderung

Sozialpsychiatrie

Begutachtung

Selbsthilfegruppen

Broschüren, Medien

Expertenberatung

Fachpublikationen

EMPOWERMENT (zu selbstbestimmtem Handeln Migranten befähigen)

MiMi



BKK

## Mit Migranten für Migranten - Projekt für interkulturelle Gesundheit in Deutschland

### Projektidee

- **Migranten/-innen klären Migranten/-innen über Gesundheitsförderung und Prävention auf**



BKK

## Mit Migranten für Migranten - Projekt für interkulturelle Gesundheit in Deutschland

### Projektziele

- Erreichen der größten Ballungszentren und weiterer Sprachgruppen
- Bundesweite Verbreitung und Implementierung des Projektansatzes
- Aufbau von Migranten- u. Migrationsnetzwerken für mehr Gesundheit
- Verselbstständigung der gebildeten Netzwerke und der Projektansätze  
Förderung von eigenständigen gesundheitsbewussten Handeln
- Gesundheitsförderung und Prävention in der Migrantenpopulation und ihren Medien thematisieren



BKK

## Mit Migranten für Migranten - Projekt für interkulturelle Gesundheit in Deutschland

### Projektdauer

- **Die Dauer der zweiten Projektphase beträgt 15 Monate. Sie begann im Oktober 2004**



BKK

# Mit Migranten für Migranten - Projekt für interkulturelle Gesundheit in Deutschland

## Projektstandorte

### ■ Bisherige Standorte

Hannover, Landkreis Hildesheim, Münster, Bielefeld

### ■ Neue mögliche Standorte

Berlin, Hamburg, **München**, Stuttgart, **Frankfurt**,  
**Duisburg/ Essen** oder Wolfsburg



## Projektbausteine

### Baustein V Öffentlichkeitsarbeit

Baustein I

Baustein II

Baustein III

Forschung

Schulung von  
Mediatoren

Gesundheits-  
Wegweiser

Mehrsprachige  
Kampagnen

Baustein IV Evaluation



## B 1: Schulungsmaßnahme I

### Erstschulung in den neuen Projektstandorten und in Hannover

- **Dauer:** 50 Stunden  
3 Wochenend- und 8  
Abendveranstaltungen
- **Sprachen:** Türkisch, Russisch, Serbisch, Bosnisch, Kroatisch und zwei neue Sprachen
- **Auswahlkriterien:**
  - Beherrschen der deutschen sowie der Muttersprache
  - Aufgeschlossenheit gegenüber beiden Kulturen
  - Mittlerer oder hoher Sozialstatus
  - Bereitschaft zur selbstständigen Durchführung von Informationsveranstaltungen
- **Lehrgang:**
  - Modul A – Gesundheitsförderung und Prävention
  - Modul B – Spezialisierungskurs (Ausgewählte Themen)
  - Modul C – Praktikum (Freiwillig)
  - Modul D – Praxisübung

MiMi



BKK



## B 1: Schulungsmaßnahme II

### Ergänzungsschulung in den bisherigen Projektstandorten

- **Dauer:** 12 Stunden  
Abendveranstaltungen und Wochenendveranstaltungen
- **Sprachen:** Türkisch, Russisch, Serbisch, Bosnisch, Kroatisch und zwei neue Sprachen
- **Zielgruppe:** Die bisher ausgebildeten Mediatoren/-innen (Alte Standorte)
- **Lehrgang:**
  - Modul A – Spezialisierungskurs (zwei neu ausgewählte Themen)
  - Modul B – Übung zur Vermittlung dieser Themen

MiMi



BKK

## B 1: Schulungsmaßnahme III

### Alte Themen:

- Tabakkonsum und Aufgabe des Rauchens
- Alkoholkonsum und Hintergründe
- Umgang mit Medikamenten
- Unfallprävention im Haushalt und am Arbeitsplatz
- Familienplanung, Schwangerschaftsvor- und -nachsorge
- Kindergesundheit
- Ernährung und körperliche Bewegung
- Mundgesundheit
- Das deutsche Gesundheitswesen

### Auswahl von zwei neuen Themen:

- **Seelische Gesundheit**
- **Vermeidung von Übergewicht**
- **Gesundes Kochen**

MiMi



## B 2: Mehrsprachige Kampagnen I

- **10 Informationsveranstaltungen in den bisherigen Standorten**
- **15 Informationsveranstaltungen in den neuen Standorten**
- **2 bis 3stündige Veranstaltungen**
- **Jede Veranstaltung beinhaltet zwei Themen:**
  - Das deutsche Gesundheitssystem
  - Ein freiwählbares altes oder neues Thema
- **Bisherige Settings:**
  - Religiöse Einrichtungen, Begegnungszentren, Bildungseinrichtungen, Sprachschulen, Flüchtlingsheime
- **Neue Settings:**
  - Arztpraxen, Betriebe

MiMi



## B 2: Mehrsprachige Kampagnen II

### Aufbau einer Veranstaltung:

1. Begrüßung
2. Veranstaltungsablauf vorstellen
3. Evaluationsfragebögen ausfüllen
4. Das deutsche Gesundheitssystem vorstellen
5. Gesundheitsförderung und Prävention thematisieren
6. Spezifische Themen referieren und diskutieren
7. Feedback der Teilnehmer/-innen abfragen
8. Zeit für Nachfragen



MiMi



## B 3: Mehrsprachiger Wegweiser

### Band I



- Übersetzung in 2 neue Sprachen
- Inhaltliche Überarbeitung

### Band II



- Zwei neue Themen
- Übersetzung in 7 Sprachen
- Inhaltliche Überarbeitung

MiMi



## B 4: Evaluation

### ■ Evaluation der Schulung

- Vorher-/Nachherbefragung der Mediatoren/-innen
- Feedback der Mediatoren/-innen
- Feedback der Schulungsreferenten/-innen

### ■ Evaluation der Kampagnen

- Befragung der Teilnehmer/-innen
- Feedback der Teilnehmer/-innen
- Veranstaltungsberichte der Mediatoren/-innen

### ■ Evaluation der Projektkonferenzen

MiMi



## B 5: Öffentlichkeitsarbeit

- Internetservice
- Rundbrief für Fachkräfte
- Bundesweites Forum der Mediatoren
- Unterstützung von Migrationsnetzwerken
- Eintägige nationale Konferenz

MiMi



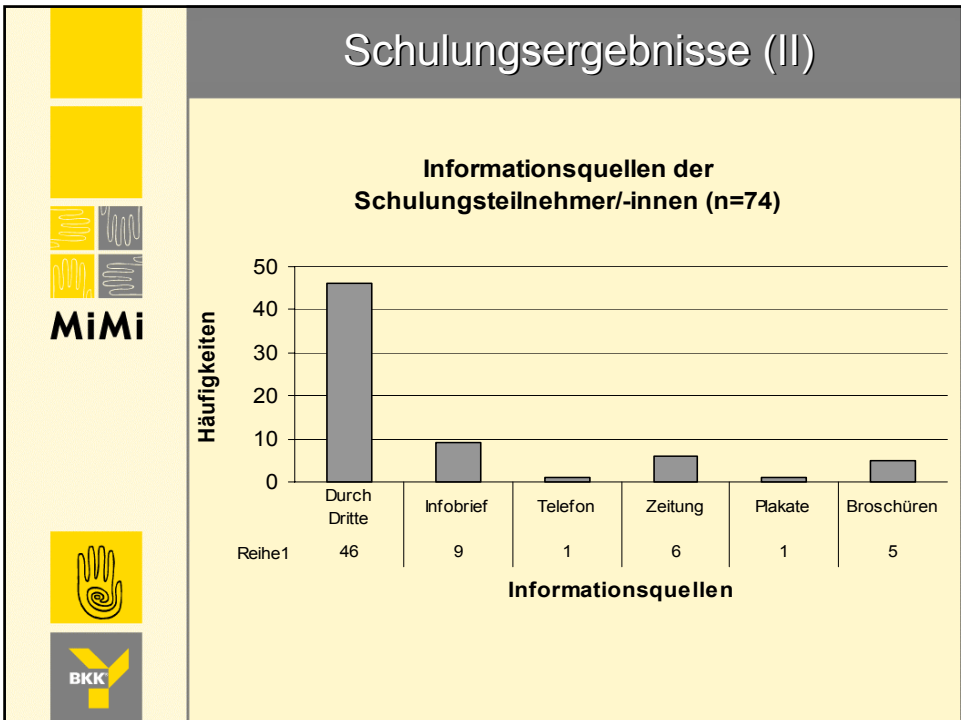
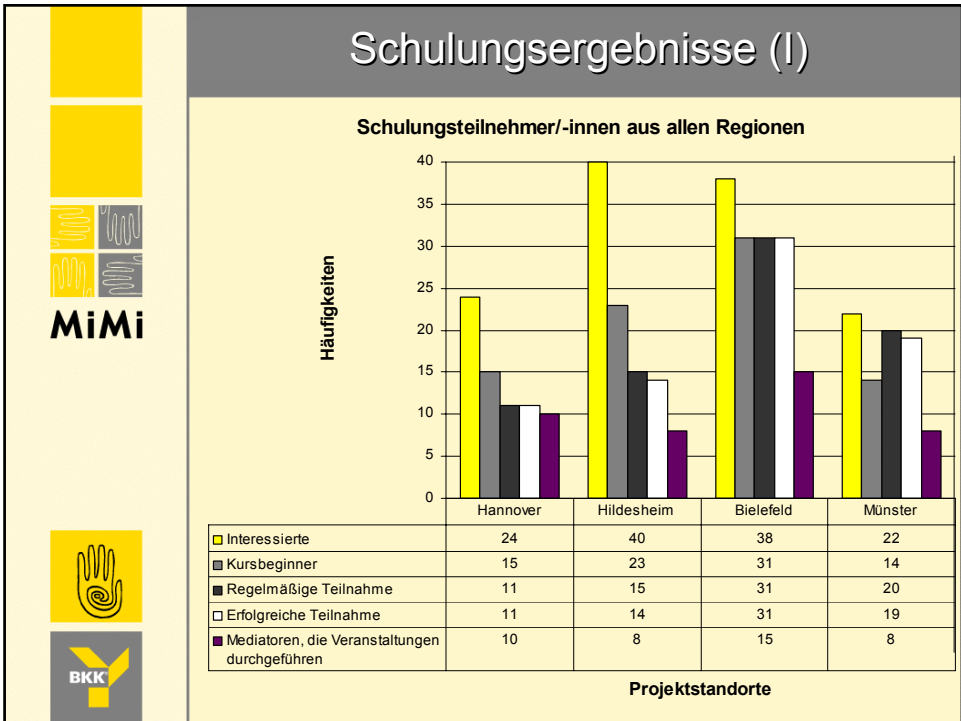


## Jetzt folgen erste Ergebnisse aus der Evaluation.



## Beteiligung an der Evaluation

Evaluationsmethoden	Evaluationsinstrumente	Stichprobe	Rücklauf
Befragung der Mediatoren vor der Schulung	Fragenbogen 8 Seiten 30 Fragen	83 Mediatoren	74 <b>(89,2%)</b>
Befragung der Mediatoren nach der Schulung	Fragenbogen 8 Seiten 30 Fragen	75 Mediatoren	61 <b>(81,3%)</b>
Schulungsfeedback der Mediatoren	Feedbackbogen 2 Seiten 14 Fragen	869 Feedbackbögen	697 <b>(80,2%)</b>
Schulungsfeedback der Referenten	Feedbackbogen 2 Seiten 14 Fragen	43 Referenten	36 <b>(83,7%)</b>
Befragung der Kampagnenteilnehmer	Fragenbogen 8 Seiten 32 Fragen	856 Kampagnenteilnehmer	772 <b>(90,2%)</b>



## Schulungsergebnisse (III)

Geschlechterverteilung der Teilnehmer/-innen (n=74)

	Häufigkeit	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
weiblich	61	83,6	83,6
männlich	12	16,4	100,0
gesamt	73	100,0	
fehlend	1		
<b>gesamt</b>	<b>74</b>		

MiMi



## Schulungsergebnisse (IV)

Altersverteilung der Teilnehmer/-innen (n=74)

	Häufigkeit	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
17- 20 Jahre	3	4,1	4,1
21- 30 Jahre	22	30,1	34,2
31 - 40 Jahre	24	32,9	67,1
41 - 50 Jahre	12	16,4	83,6
51 - 60 Jahre	12	16,4	100,0
gesamt	73	100,0	
fehlend	1		
<b>gesamt</b>	<b>74</b>		

MiMi



## Schulungsergebnisse (V)

### Geburtsorte der Teilnehmer/-innen (n=74)

	Häufigkeit	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Türkei	15	20,3	20,3
ehemalige UdSSR	<b>23</b>	<b>31,1</b>	51,4
ehemaliges Jugoslawien	7	9,5	60,8
Deutschland	14	18,9	79,7
sonstiges Land	15	20,3	100,0
<b>gesamt</b>	<b>74</b>	<b>100,0</b>	

#### • Sonstige Länder

- Spanien, Rumänien, Marokko, Sri Lanka, Guatemala
- Chile, Iran, Polen, Griechenland

MiMi



## Schulungsergebnisse (VI)

### Berücksichtigte Variablen:

#### 1. Schulbildung:

- 2 = <10 Jahre Schule
- 4 = 10 Jahre Schule
- 6 = > 10 Jahre Schule

<b>Niedriger Sozialindex</b>	<b>04–06</b>
<b>Mittlerer Sozialindex</b>	<b>08–10</b>
<b>Hoher Sozialindex</b>	<b>12–14</b>

#### 2. Momentane Beschäftigung:

- 2 = Nicht erwerbstätig
- 4 = Momentan erwerbstätig

#### 3. Deutschkenntnisse

- 0 = Keine Deutschkenntnisse
- 2 = befriedigende/ ausreichende Deutschkenntnisse
- 4 = gute / sehr gute Deutschkenntnisse

MiMi



Berechnung des Sozialindex

## Schulungsergebnisse (VII)

Sozialindex der Schulungsteilnehmer/-innen (n=74)

	Häufigkeit	Gültige Prozepte	Kumulierte Prozepte
Niedriger Sozialindex	0	0	0
Mittlerer Sozialindex	8	13,1	13,1
Hoher Sozialindex	53	86,9	100,0
<b>Gesamt</b>	61	100,0	
<b>Fehlend</b>	13		
<b>Gesamt</b>	74		

MiMi



BKK

## Erste Kampagnenergebnisse (I)

Veranstaltungsorte in allen Regionen (n=63)

Orte	Hildesheim	Münster	Bielefeld	Hannover	Gesamt
Sprachschule	1	0	0	3	4
Religiöse Einrichtung	-----	4	2	2	8
Flüchtlingsheim	4	1	0	4	9
Beratungsstelle für Migranten/-innen	3	0	3	0	6
Kulturzentrum	-----	1	3	1	5
Jugendzentrum	-----	-----	1	-----	1
Begegnungszentrum/ Gemeinschaftszentrum	2	10	3	-----	15
<b>Gesamt</b>	<b>10</b>	<b>16</b>	<b>12</b>	<b>10</b>	<b>48</b>
Sonstige Orte	-----	Privat	Aidshilfe	EMZ (2)	
	-----	AWO (2)	DRK (4)	AWO (2)	
	Unbekannt	-----	Unbekannt (2)	-----	
<b>Gesamt Sonstige</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	<b>7</b>	<b>4</b>	<b>15</b>
<b>Gesamt alle</b>	<b>11</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>14</b>	<b>63</b>

MiMi



BKK

## Erste Kampagnenergebnisse (II)

### Veranstaltungsthemen in allen Regionen (n=63)

Nr.	Hildesheim	Münster	Bielefeld	Hannover	Gesamt
<b>Kein freies Thema</b>	<b>8</b>	<b>0</b>	<b>8</b>	<b>3</b>	<b>19</b>
Ernährung (und körperliche Bewegung)	1	9	6	4	20
Mundgesundheit	-----	2	1	5	8
Alkoholkonsum und Hintergründe	2	2	1	1	6
Schwangerschaftsvor- und nachsorge, Familienplanung	-----	-----	2	1	3
Tabakkonsum, Tabakentwöhnung	-----	2	-----	-----	2
Kindergesundheit	-----	-----	1	-----	1
Unfallprävention	-----	-----	-----	-----	0
Umgang mit Medikamenten	-----	-----	-----	-----	0
Anderes Thema	-----	4 (AIDS)	-----	-----	4
<b>Gesamt</b>	<b>13</b>	<b>11</b>	<b>14</b>	<b>13</b>	<b>51</b>

MiMi



BKK

## Erste Kampagnenergebnisse (III)

### Veranstaltungssprachen in allen Regionen (n= 63)

Nr.	Hildesheim	Münster	Bielefeld	Hannover	Gesamt
Türkisch	3	10	8	4	25
Russisch	3	5	2	7	17
Bosnisch	-----	-----	1	1	2
Serbisch	-----	4	-----	-----	4
Kroatisch	-----	-----	1	2	3
Andere Sprachen	3	-----	7	-----	10
Keine Angaben	2	-----	-----	-----	2
<b>Gesamt</b>	<b>11</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>14</b>	<b>63</b>

MiMi



BKK

## Erste Kampagnenergebnisse (IV)

Dauer der Informationsveranstaltungen (n=63)

	Häufigkeit	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
<b>1,5 Stunden</b>	5	8,6	8,6
<b>2,0 Stunden</b>	12	20,7	29,3
<b>3,0 Stunden</b>	13	22,4	51,7
<b>&gt; 3,0 Stunden</b>	28	<b>48,3</b>	100,0
<b>Gesamt</b>	58	100,0	

MiMi



## Erste Kampagnenergebnisse (V)

Wie wurden die Teilnehmer/-innen auf die Schulung aufmerksam?

	Häufigkeit	Prozente der „Ja- Antworten“ (n=567)	Prozente im Verhältnis zur Teilnehmerzahl (n=505)
Durch Information von Dritten	362	<b>63,8</b>	75,6
Infobrief	40	7,1	8,4
Telefon	84	14,8	17,5
Internet	4	0,7	0,8
Zeitung/Presse	22	3,9	4,6
Plakate	38	6,7	7,9
Broschüren	17	3,0	3,5
<b>Gesamt</b>	<b>567</b>	100,0	
Fehlend	26	4,5	5,1
<b>Gesamt</b>	<b>593</b>	100,0	

MiMi



## Erste Kampagnenergebnisse(VI)

### Geschlechterverteilung der Teilnehmer/-innen (n=505)

	Häufigkeit	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
<b>Männlich</b>	136	27,9	27,9
<b>Weiblich</b>	352	<b>72,1</b>	100,0
Gesamt	488	100,0	
Fehlend	17		
<b>Gesamt</b>	<b>505</b>		

MiMi



## Erste Kampagnenergebnisse(VII)

### Altersverteilung der Teilnehmer/-innen (n=505)

	Häufigkeit	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
<b>17- 20 Jahre</b>	56	11,3	11,3
<b>21- 30 Jahre</b>	<b>118</b>	<b>23,9</b>	35,2
<b>31 - 40 Jahre</b>	<b>101</b>	<b>20,4</b>	55,7
<b>41 - 50 Jahre</b>	88	17,8	73,5
<b>51 - 60 Jahre</b>	81	16,4	89,9
<b>61 - 70 Jahre</b>	43	8,7	98,6
<b>71 - 80 Jahre</b>	6	1,2	99,8
<b>81 - 90 Jahre</b>	1	0,2	100,0
<b>Gesamt</b>	<b>494</b>	<b>100,0</b>	
<b>Fehlend</b>	<b>11</b>		
<b>Gesamt</b>	<b>505</b>		

MiMi



## Erste Kampagnenergebnisse(VIII)

### Geburtsländer der Teilnehmer/-innen (n=505)

	Häufigkeit	Gültige Prozepte	Kumulierte Prozepte
Ehemalige UdSSR	160	34,3	34,3
Türkei	112	24,0	58,4
Ehemaliges Jugoslawien	121	26,0	84,3
Deutschland	40	8,6	92,9
Sonstiges Land	33	7,1	100,0
<b>Gesamt</b>	466	100,0	20,3

•Sonstige Länder:

Spanien, Rumänien,Cuba, Iran, Polen, Mexiko

MiMi



## Erste Kampagnenergebnisse (IX)

### Sozialindex der Kampagnenteilnehmer/-innen (n=772)

	Häufigkeit	Gültige Prozepte	Kumulierte Prozepte
Niedriger Sozialindex	274	39,0	39,0
Mittlerer Sozialindex	315	44,9	83,9
Hoher Sozialindex	113	16,1	100,0
<b>Gesamt</b>	702	100,0	
<b>Fehlend</b>	70		
<b>Gesamt</b>	772		

MiMi



## Erste Kampagnenergebnisse(X)

### Einreisejahr der Teilnehmer/-innen nach Deutschland (n=505)

	Häufigkeit	Gültige Prozepte	Kumulierte Prozepte
2004 - 2002	138	30,0	30,0
2001 -1999	51	11,1	41,1
1998 - 1996	16	3,5	44,6
1995 - 1993	42	9,1	53,7
> 1993	173	37,6	91,3
in Deutschland geboren	40	8,7	100,0
<b>Gesamt</b>	<b>460</b>	<b>100,0</b>	
Fehlend	45		
Gesamt	505		

MiMi



BKK

## Feedback der Veranstaltungsteilnehmer/-innen (I)

### Wie zufrieden waren Sie mit der Veranstaltung? (n=505)

	Häufigkeit	Gültige Prozepte	Kumulierte Prozepte
keine Angaben	20	4,0	4,0
sehr zufrieden	264	52,5	56,5
gut zufrieden	160	31,8	88,3
zufrieden	52	10,3	98,6
weniger zufrieden	5	1,0	99,6
nicht zufrieden	2	0,4	100,0
<b>Gesamt</b>	<b>503</b>	<b>100,0</b>	
Fehlend	2		
Gesamt	505		

MiMi



BKK

## Feedback der Veranstaltungsteilnehmer/-innen (II)

Wurden Ihre Erwartungen an die Veranstaltungen wurden erfüllt? (n=505)

	Häufigkeit	Gültige Prozepte	Kumulierte Prozepte
keine Angaben	21	4,2	4,2
voll und ganz	<b>204</b>	<b>40,6</b>	44,7
überwiegend	<b>178</b>	<b>35,4</b>	80,1
teils teils	86	17,1	97,2
nicht	13	2,6	99,8
überhaupt nicht	1	0,2	100,0
<b>Gesamt</b>	<b>503</b>	<b>100,0</b>	
Fehlend	2		
Gesamt	505		

MiMi



BKK

## Fazit (I)

- In allen Regionen sind die Kampagnen abgeschlossen
- Veranstaltungen wurden vorrangig in religiösen Einrichtungen, in Wohnheimen u. in Sprachschulen durchgeführt
- Die freien Themen Ernährung und Mundgesundheit wurden am häufigsten zusätzlich vermittelt
- Es konnten Migranten/-innen aus allen Sprachkreisen gewonnen werden
- In einem Zeitraum von drei Monaten können 15 Veranstaltungen durchgeführt werden
- Die meisten Veranstaltungen dauerten länger als drei Stunden

MiMi



BKK

## Fazit (II)

- Es wurden mehr Frauen (ca. 70 %) als Männer erreicht
- Es wurden vorrangig Personen im Alter von 20 – 40 Jahren erreicht
- Es wurden vorrangig Migranten/-innen erreicht, die drei Jahre und weniger in Deutschland leben
- Der Bildungsgrad ist hoch, aber nicht so hoch wie bei den Mediatoren/-innen (viele Personen haben hierzu aber auch keine Angabe gemacht)
- Die meisten Personen haben von anderen über die Veranstaltungen erfahren
- Viele der Teilnehmer/-innen sprechen sehr gut Deutsch, aber dennoch ist eine muttersprachliche Vermittlung wichtig
- Die meisten Teilnehmer/-innen waren mit den Veranstaltungen zufrieden
- Natürlich gibt es Dinge, die optimiert werden müssen

MiMi



MiMi



.... haben Sie noch Fragen ...??

